

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Lüdenscheid

am 23.11.2005

im Roten Saal des Kulturhauses, Freiherr-vom-Stein-Straße 9

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Norbert Adam CDU

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsfrau Eveline Haue	SPD	Vertretung für Herrn Dr. Dietmar Simon
Ratsfrau Christine Hohnsel	CDU	
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi	SPD	
Ratsherr Bernd-Rüdiger Lührs	CDU	
Ratsherr Peter Oettinghaus	AfL	Vertretung für Ratsfrau Monika Oettinghaus
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde	CDU	
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek	SPD	
Ratsfrau Elke Teipel	SPD	Vertretung für Ratsherr Harald Metzger
Ratsfrau Marianne Weber	CDU	
Herr Gerhard Ameln	FDP	
Ratsherr Rolf Breucker	SPD	Vertretung für Herrn Jan Eggermann
Herr Peter Paul Marienfeld	Grüne	
Herr Thomas Schweitzer	LL	Vertretung für Herrn Wolf Gunther Zapf
Frau Elisabeth Siebensohn	CDU	Vertretung für Herrn Ulrich Siebensohn
Herr Björn Weiß	CDU	

Verwaltung:

Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen
Herr Stefan Frenz
Frau Franziska Altenpohl
Frau Gesine Möller
Herr Franz Schulte-Huermann
Herr Dr. Eckhard Trox
Herr Stefan Weippert

Schriftführer/in:

Frau Barbara Kopietz-Dette

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Harald Metzger	SPD
Ratsfrau Monika Oettinghaus	AfL
Herr Jan Eggermann	SPD
Herr Ulrich Siebensohn	CDU
Herr Dr. Dietmar Simon	SPD
Herr Wolf-Gunther Zapf	LL

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Tan Göbenli	FRL
------------------	-----

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:40 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

2. Satzung über die Gebühren der Musikschule der Stadt Lüdenscheid Vorlage: 283/2005

Der Leiter der Musikschule Herr Schulte-Huermann geht zu Beginn seiner Ausführungen rückblickend auf das 40-jährige Jubiläum seiner Einrichtung ein, das am 06. November 2005 gefeiert wurde. Anschließend erläutert er die vorgeschlagenen Änderungen der Musikschulgebührensatzung. In diesem Zusammenhang beantwortet er eine Anfrage von Herrn Ameln aus einer der letzten Sitzungen zum Erwachsenenzuschlag.

Herr Ameln begrüßt die vorgeschlagenen Änderungen und fragt nach dem aktuellen Deckungsbeitrag der von der Gebührenanpassung betroffenen Unterrichtsformen. Die Verwaltung sichert zu, dazu in einer der kommenden Sitzungen Unterlagen vorzulegen.

Ratherr Oettinghaus fragt, ob die in der Satzung festgeschriebene Gebührenermäßigung nach § 3 Abs. 1 c für Sozialpassinhaber auch für Arbeitslosengeld II-Bezieher Gültigkeit hat. Dies wird von der Verwaltung bejaht.

Der Vorsitzende Ratsherr Adam lässt über die Vorlage, unter Berücksichtigung des Hinweises von Ratsherrn Oettinghaus, abstimmen.

Beschluss:

Die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren der Musikschule der Stadt Lüdenscheid wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung unter Berücksichtigung des Hinweises von Herrn Oettinghaus, dass die Gebührenermäßigung nach § 3 Abs. 1 c für Sozialpassinhaber auch für Arbeitslosengeld II-Bezieher Gültigkeit hat, beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: -

Enthaltungen: -

**3. Satzung über die Gebühren der Stadtbücherei Lüdenscheid und Entgeltordnung für sonstige Leistungen der Stadtbücherei Lüdenscheid
Vorlage: 291/2005**

Herr Marienfeld äußert sich ablehnend zu der vorgeschlagenen Gebührenerhöhung, da die Lüdenscheider Stadtbücherei im Gebührenvergleich im Umland an der Spitze liegt. Herr Weiß hält demgegenüber eine Erhöhung von 2 € im Jahr für nicht sehr diskussionswürdig und gibt zu bedenken, dass die Einrichtung nicht nur preislich, sondern auch qualitativ einen Spitzenplatz einnehme.

Herr Ameln stellt die große Diskrepanz zwischen der Jahresgebühr und der Gebühr für 28 Tage in Frage und beantragt die Ausdehnung der Monatsgebühr auf eine Vierteljahresgebühr.

Der Vorsitzende Ratsherr Adam lässt über diesen Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die in § 2 Abs. 1 der Satzung über die Gebühren der Stadtbücherei Lüdenscheid und Entgeltordnung für sonstige Leistungen der Stadtbücherei Lüdenscheid festgeschriebene Gebühr für 28 Tage wird gestrichen. An ihre Stelle tritt eine Gebühr für eine Nutzung der Einrichtung für ein Vierteljahr. Für sie wird die bisherige Gebühr für die Nutzung für 28 Tage erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	13
Enthaltungen:	1

Sodann bittet der Vorsitzende Ratsherr Adam um die Abstimmung über die vorliegenden Fassung der Satzung über die Gebühren der Stadtbücherei Lüdenscheid und Entgeltordnung für sonstige Leistungen der Stadtbücherei Lüdenscheid.

Die Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren der Stadtbücherei Lüdenscheid und Entgeltordnung für sonstige Leistungen der Stadtbücherei Lüdenscheid wird in der beigefügten Fassung (Anlage 1) beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	-

4. Situation und Perspektive der Volkshochschule Lüdenscheid
Vorlage: 288/2005

Der Leiter der Volkshochschule Herr Hostert erläutert den vorliegenden Bericht und führt dazu umfassend aus. Nach erfolgter Diskussion werden weitere Beratungen in den Fraktionen gewünscht. Ratsfrau Hohnsel beantragt, die Räumliche Situation der VHS in einem nichtöffentlichen Teil zu behandeln.

Der Bericht wird vom Kulturausschuss zur Kenntnis genommen.

5. Bericht über die überörtliche Prüfung der Stadt Lüdenscheid durch die Gemeindeprüfungsanstalt NW
Vorlage: 295/2005

Ohne Diskussion wird der Bericht vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

6. Wettbewerb zur Kunst im/am Rathaus
Vorlage: 297/2005

Ratsfrau Weber beantragt die Zurückstellung der Vorlage, da sie es aufgrund der dramatischen Finanzlage der Stadt Lüdenscheid als fraglich erachtet, ob der ursprünglich geplante Wettbewerb überhaupt veranstaltet werden soll. Stattdessen könnte man evtl. vorhandene Kunstwerke, die sich bereits im Bestand der Stadt Lüdenscheid befinden, berücksichtigen und im neuen Rathausbürgerforum präsentieren.

Der Vorsitzende Ratsherr Adam verweist die Vorlage nach kurzer Diskussion und der Feststellung, dass weiterer Beratungsbedarf besteht, in die Fraktionen.

-

7. Gedenktafel zur Erinnerung an die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft
Vorlage: 292/2005

Nach erfolgter Diskussion über den Verbleib der alten Gedenktafel schließt sich der Kulturausschuss dem Vorschlag der Verwaltung an, die Bronzetafel zukünftig im Stadtarchiv zu präsentieren.

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen:
Enthaltungen: 2

8. Verwendung von Zuschüssen an Vereine und Verbände im Jahr 2004 Vorlage: 289/2005

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht über die Verwendung von Zuschüssen an Vereine und Verbände für das Jahr 2004 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen:
Enthaltungen:

9. Verschiedenes

Der Vorsitzende Ratsherr Adam nimmt Bezug auf die in der Sitzung verteilte Stellungnahme der F.D.P.-Fraktion zu der beabsichtigten Eintragung der Orgel in der ev. Christuskirche in die Denkmalliste. Der Verfasser der Stellungnahme, Herr Ameln, äußert sich darin im Namen der F.D.P.-Fraktion ablehnend zu einer Eintragung in die Denkmalliste.

Der Vorsitzende Ratsherr Adam bittet die Verwaltung, die Stellungnahme der F.D.P.-Fraktion bei der endgültigen Entscheidung zu berücksichtigen. Dies wird von Herrn Beigeordneten Theissen zugesichert.

-

10. Bekanntgaben

Herr Weippert gibt bekannt, dass das Ensemble *K* nach der guten Einigung im Februar drei Aufführungen im Kulturhaus zeigen wird.

Um die Attraktivität des Hauses insgesamt zu steigern und mehr Besucher ans Kulturhaus zu binden, sind einige Neuerungen für das Haus geplant, die Herr Weippert vorstellt.

- Wahlabo mit Vorgabe von 3 Veranstaltungen
- Kartenvorverkaufsregelung: einheitliche Preise im Vorverkauf, Erhöhung der Vorverkaufsgebühr incl. 10 %
- Übertragbarkeit der Abo-Card
- Veränderung im Bereich der Abo-Card, 25% statt 50 %-Ermäßigung
- Neues Ticketsystem über das Internet

- Zugriff der Vorverkaufsstellen auf das Ticketsystem – bessere Platzierung -

Der Vorsitzende Ratscherr Adam bedankt sich bei Herrn Weippert für die Vorabinformation mit dem Hinweis, dass diese Neuerungen konkret in einer der kommenden Kulturausschusssitzungen zu behandeln sein werden.

10.1. Beantwortung von Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

10.2. Anfragen

Der Vorsitzende Ratscherr Adam lässt die Anfrage der Lüdenscheider Liste vom 21.11.05 als Tischvorlage an die Mitglieder des Kulturausschusses verteilen.

Herr Beigeordneter Theissen äußert sich spontan zu einzelnen Punkten, sagt aber eine umfassende Stellungnahme der Verwaltung in der nächsten Kulturausschusssitzung zu.

Vorsitzender

Schriftführer